

Die HZ-Box besteht aus 4 Geräten, der TV-Box, einem Router, einen Switch und einem WLAN Modul. Alles ist intern mit dem Switch verbunden von dem 4 Anschlüsse auf der Rückseite der HZ-Box vorhanden sind. Die HZ-Box muss daher auch über das Antennen Kabel mit einem Daten Anschluss an der Multimedia Dose verbunden sein. Über die normale TV-Dose ist keine Internet Verbindung möglich. Nur an dem Daten Anschluss liege alle Daten (DOCSIS) und DVB-C Kanäle von 30 MHz bis 862 MHz an und damit alles was der Router und auch die TV-Box benötigen. Mit der UM-Software hat die TV-Box nur bei einigen wenigen Funktionen mit dem Internet gearbeitet. Wer den Internen Router der HZ-Box nicht auch für seinen Rechner oder andere Geräte benutzt hat um in das Internet zu kommen, hat auch nicht bemerkt ob der Router wirklich funktioniert. Bei Problemen mit dem internen Router hat UM dann meist einen externen Router gestellt und den internen deaktiviert in dem die HZ-Box in den Client Mode geschaltet wurde. Der Internet Zugang wird dann über ein LAN-Kabel zum externen Router oder per WLAN hergestellt.

Die Box wurde also in 4 Varianten genutzt.

1. nur zum TV-sehen und Aufnahmen von Sendungen.
2. Internet, Telefon und TV über die Box
3. Internet und Telefon über einen externen Router mit dem auch die HZ-Box verbunden ist um mit der die TV und Internet Funktionen der Horizon Box zu nutzen. Es ist dann noch eine Mischung aus 1 und 3 möglich.
4. HZ-Box nur zum Fernsehen und aufnehmen ohne Internet Nutzung und ein externer Router für Internet und Telefon.

Und dann kam das Update mit dem zwangsweise der interne Router aktiviert wurde. Das gibt dann Probleme in der Version 1 und in der Version 3. In der Version 1, weil dort vermutlich der Standby Mode auf der niedrigsten Stufe steht, bei dem im Standby auch der Router ausgeschaltet ist. Bei GigaTV muss der aber immer aktiv sein. Dazu kommt das bei den Geräten der Router nie getestet wurde und also auch fehlerhaft sein kann.

In der Variante 3 sind durch das Update dann 2 Router im gleichen LAN, was nicht funktionieren kann. Die beste Lösung ist dann den Client Mode wieder herzustellen und damit den internen Router wieder deaktivieren. Damit wird dann auch der niedrigst Stromverbrauch erreicht werden.